

Martin Görner zum 65. Geburtstag

Am 29. Oktober 2008 steht Martin GÖRNER in der Mitte des 7. Lebensjahrzehnts. Ein gerütteltes Maß aufopferungsvoller praktischer Naturschutzarbeit, Schreibtischbürokratie und Forschungstätigkeit im großen Spektrum der Biodiversitätsforschung und auf dem Sektor der Naturschutzbildung liegt hinter ihm. Mit einem kaum nachvollziehbaren Engagement in der Redaktion zahlreicher Zeitschriften, so vor allem auch der Säugetierkundlichen Informationen, hat er eine Leistung im Sinne von ehrenamtlicher Breitenarbeit und Synthese angewandter und Grundlagenforschung erbracht, die höchsten Respekt verdient.

Die Säugetierkundlichen Informationen sind zu einem wesentlichen Pfeiler von Weiterbildung und Zusammenhalt der Feldforscher geworden, was bei der gegenwärtigen Verarmung ökologisch-organismerischer Ausbildung an unseren Universitäten besonders hervorgehoben werden muss.

Obwohl zu seinem 60. Geburtstag bereits seine Verdienste im Artenschutzreport 15/2004 ausführlich gewürdigt wurden, gewinnt man den Eindruck, dass sich das Arbeitsspektrum in den letzten Jahren kontinuierlich gesteigert hat. Auf Reisen nach Australien, in die Mongolei und auf die Galapagosinseln konnte er neue Kraft tanken, um dem Tagesstress eines Freiberuflers zu widerstehen. Die von Martin Görner und Mitstreitern organisierten Artenschutztagungen sowie der Auf- und Ausbau der Naturschutzbildungsstätte Artenschutzzentrum Thüringen in Ranis wurden zu einem Markenzeichen des Jubilars, das heute bereits weit über die Grenzen Thüringens und Deutschlands hinaus Geschichte geschrieben hat. Dass trotz starker Beanspruchung im Alltagsgeschäft noch Zeit für langzeitökologische Forschung gefunden wird, ist das Geheimnis für eine reiche Ernte wissenschaftlicher Ergebnisse.

Die Herausgeber, das Redaktionskollegium der Säugetierkundlichen Informationen und eine breite Front der Feldforscher danken für vier Jahrzehnte engagierter Schriftleitung und wünschen dem kritischen Zeitgeist auch künftig neben kräftiger Gesundheit Erfolgserlebnisse, Beharrlichkeit, Freude im Umfeld, ungebrochenen Humor und Abenteuer in aller Welt.

MICHAEL STUBBE

